

## Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr die ihm gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die Führung der Geschäfte durch den Vorstand in Erfüllung seiner Beratungs- und Aufsichtsfunktion intensiv begleitet. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Im Rahmen der Aufgabenerfüllung ist dem Aufsichtsrat vom Vorstand über die Unternehmensplanung, die Lage und Entwicklung der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften sowie über alle bedeutsamen Geschäftsvorfälle regelmäßig sowohl schriftlich als auch mündlich bzw. telefonisch, zeitnah und umfassend berichtet worden. Zu den Entscheidungen oder Maßnahmen des Vorstands, die nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung des Vorstands zustimmungspflichtig sind, sowie zu sonstigen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung, hat der Aufsichtsrat nach sorgfältiger Prüfung und Beratung sein Votum abgegeben.

Über die Berichte des Vorstands hinaus unterhielt ich in meiner Funktion als Vorsitzender des Aufsichtsrats ständig Kontakt zum Vorstand und habe mich über die aktuelle Geschäftsentwicklung, insbesondere über die Begebung der Anleihe im Sommer 2013, den Verlauf der Produktion und den Beginn der kommerziellen Produktion durch die Wolfram Camp Mining Pty. Ltd. sowie Tropical Metals Pty. Ltd., den Fortgang und Erfolg der Ölbohrungen von Tekton Energy LLC, der Explorationsgesellschaften Tin International Ltd. und Seltenerden Storkwitz AG, die Aktivitäten der Beteiligungen Rhein Petroleum GmbH und Devonian Metals, Inc., sowie über weitere wesentliche Geschäftsvorgänge der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften informiert.

### **Sitzungen des Aufsichtsrats und Schwerpunkte der Beratungen**

Im Geschäftsjahr 2013 fanden insgesamt fünf Aufsichtsratssitzungen statt. Alle Sitzungen wurden als Präsenz Sitzung abgehalten. Die Sitzung am 21. September 2013 fand in Denver, Colorado, Vereinigte Staaten, statt, wo sich der Aufsichtsrat auch gleichzeitig ein Bild von den für den Konzern zentralen Aktivitäten der dort ansässigen Tekton Energy LLC machte. Die Gremiumsmitglieder nahmen vollzählig an allen Sitzungen teil. Es wurden keine Ausschüsse gebildet. Schwerpunkte der Sitzungen des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2013 waren insbesondere folgende Themen:

- die Produktion von Wolfram-Konzentraten in Queensland, Australien, und den Beginn der kommerziellen Produktion im November 2013;
- die Durchführung und die Bewertung der Ergebnisse von sieben horizontalen Ölbohrungen der Tekton Energy LLC in Colorado, USA, ab Mai 2013;
- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Billigung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2012 in der Bilanzsitzung am 4. Juni 2013 nach eingehender Diskussion mit dem Abschluss- und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2012;
- die Begebung einer Unternehmensanleihe durch die Deutsche Rohstoff AG in einem Gesamtvolumen in Höhe von EUR 62,5 Mio. im Sommer 2013;
- der Fortgang der Exploration und der Aufbereitungsversuche bei der Tin Interna-

- tional Ltd. und der Seltenerden Storkwitz AG;
- die ersten beiden Bohrungen der Beteiligung Rhein Petroleum GmbH im Lizenzgebiet Nördlicher Oberrhein;
- die Investitions- und Budgetierungsplanungen für die Geschäftsjahre 2013 und 2014;
- die Verlängerung der Vorstandsdienstverträge für Dr. Titus Gebel bis 31. Dezember 2014 und für Dr. Thomas Gutschlag bis 31. Dezember 2018.

Die vom Vorstand aufgestellten Budgetanpassungen für das Geschäftsjahr 2013 und die Budgetplanungen für das Geschäftsjahr 2014 wurden vom Aufsichtsrat detailliert geprüft und gebilligt. Die strategische Ausrichtung der Gesellschaft und des Konzerns wurde auf der Basis mittel- und langfristiger Unternehmensplanungen sowie Szenario-gegenüberstellungen beraten, überprüft und angepasst. Der Aufsichtsrat hat die vom Vorstand erhaltenen Informationen eingehend analysiert, geprüft und mit dem Vorstand beraten. Ein besonderes Augenmerk galt dabei der Risikolage und dem Risikomanagement.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutsche Rohstoff AG sowie ihrer Tochter- und Beteiligungsgesellschaften. Grundlage hierfür waren die stets zeitnah zur Verfügung gestellten Monats-, Quartals- und Jahresabschlüsse (bzw. -auswertungen) sowie Abweichungsanalysen.

Der Aufsichtsrat erteilte darüber hinaus in verschiedenen Sitzungen und Beschlüssen seine Zustimmung zu Geschäften, die gemäß dem Gesetz, der Satzung der Gesellschaft oder der Geschäftsordnung für den Vorstand zustimmungspflichtig sind. Es handelte sich dabei insbesondere um die Zustimmung des Aufsichtsrats vom 18. Februar 2013 zur Neufassung des Kreditvertrages mit der Unicredit Bank Austria AG, mit dem das bestehende Darlehen von 6,15 Mio. USD auf 11 Mio. USD und in Euro (EUR 8,3 Mio.) umgewandelt und mittels eines sogenannten Cross Currency Swaps währungsgesichert wurde. In seiner Sitzung vom 13. März 2013 stimmte der Aufsichtsrat der Neugründung der Jutland Petroleum GmbH, Heidelberg, sowie der Strategic Ressources Development, Brisbane, Australien, zu, ebenso mit Beschluss vom 4. Juni 2013 der Begebung einer Mittelstandsanleihe sowie mit Beschluss vom 3. Juli 2013 der Ausgabe weiterer Aktienoptionen an Mitarbeiter der Gesellschaft.

### **Jahresabschluss, Konzernabschluss, Konzernlagebericht sowie Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns**

Die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Stuttgart, Zweigniederlassung Mannheim, Theodor-Heuss-Anlage 2, 68165 Mannheim (EY), wurde am 23. Juli 2013 von der Hauptversammlung als Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 bestellt und anschließend vom Aufsichtsrat mit der Prüfung des Einzel- und Konzernabschlusses der Gesellschaft beauftragt. EY hat den vom Vorstand aufgestellten Einzel- und Konzernabschluss (einschließlich Konzernlagebericht) für das Geschäftsjahr 2013 geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Alle Aufsichtsratsmitglieder erhielten rechtzeitig vor der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 04. Juni 2014 die besonderen abschlussrelevanten Dokumentationen, insbesondere die Jahresabschluss- und Konzernabschlussunterlagen, die dazugehörigen Prüfungsbe-

richte von EY sowie den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns. Sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrats befassten sich in Vorbereitung auf diese Sitzung eingehend mit den genannten Unterlagen. In der Bilanzsitzung wurden der Jahresabschluss, der Konzernabschluss, der Konzernlagebericht und der Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns umfassend mit dem Vorstand beraten. Der Aufsichtsrat hat hierbei den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss sowie den Konzernabschluss und Konzernlagebericht jeweils auf Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit eigenständig geprüft, ebenso den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns. Der zuständige Partner von EY sowie der Prüfungsleiter nahmen ebenfalls an der Bilanzsitzung am 04. Juni 2014 teil. Sie berichteten über die Prüfung, kommentierten die Prüfungsschwerpunkte und standen dem Aufsichtsrat für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

### **Bericht des Aufsichtsrats**

Nach eingehender Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses sowie des Konzernlageberichts für das Geschäftsjahr 2013 hat der Aufsichtsrat hiergegen keine Einwände erhoben, ebenso wenig gegen den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns. Der Aufsichtsrat schloss sich dem Prüfungsergebnis von EY an und billigte den Jahresabschluss und den Konzernabschluss der Deutsche Rohstoff AG. Der Jahresabschluss der Deutsche Rohstoff AG ist damit festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement und für ihre Leistungen im Geschäftsjahr 2013.

Heidelberg, im Juni 2014

Für den Aufsichtsrat



Martin Bilhardt  
Vorsitzender